Traditionelle Mongolische Ornamentik und ihr Gebrauch im Wandel der Geschichte

Tsogzolmaa Byambajav, Berlin

I. Einleitung

II. Arten von Ornamenten

- Kategorien & Bedeutung

III. Wo und wie werden Ornamente eingesetzt

- Techniken / Materialien

IV. Ornamente im Wandel der Zeit

- Entwicklungsetappen Mongolischer Ornamentik
- Bildbeispiele

I. Einführung - Was ist Ornamentik?

- von lateinisch *ornare (*schmücken, zieren, ordnen, rüsten)
- sich meist wiederholende, oft abstrakte oder abstrahierte Muster mit *symbolischer* Funktion.
- weltweite Verbreitung
- finden sich bereits auf Fundstücken aus der Steinzeit
- Ornamente basieren auf realen, meist natürlichen Objekten
- Ornamente sind Ausdruck des Wissens über und der Beziehung zur natürlichen Umwelt

Ornamentik-Forschung in der Mongolei seit den 1950er Jahren

- **D. Maidar**
- **Ts. Yadamjav**
- **B. Rinchen**
- **Kh.Nyambuu**

sowie in der SU:

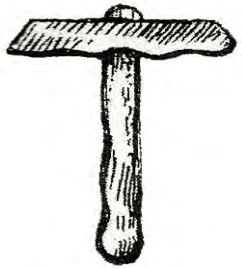
- **I.G. Kovaleev**
- **I.V. Kocheshkov**

II. Klassizifizierung der Ornamente

- Geometrisch
- Tierisch
- Pflanzlich
- Naturerscheinung darstellend

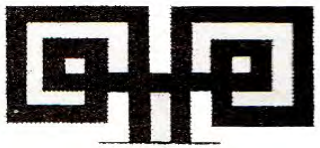
Geometrische Ornamente

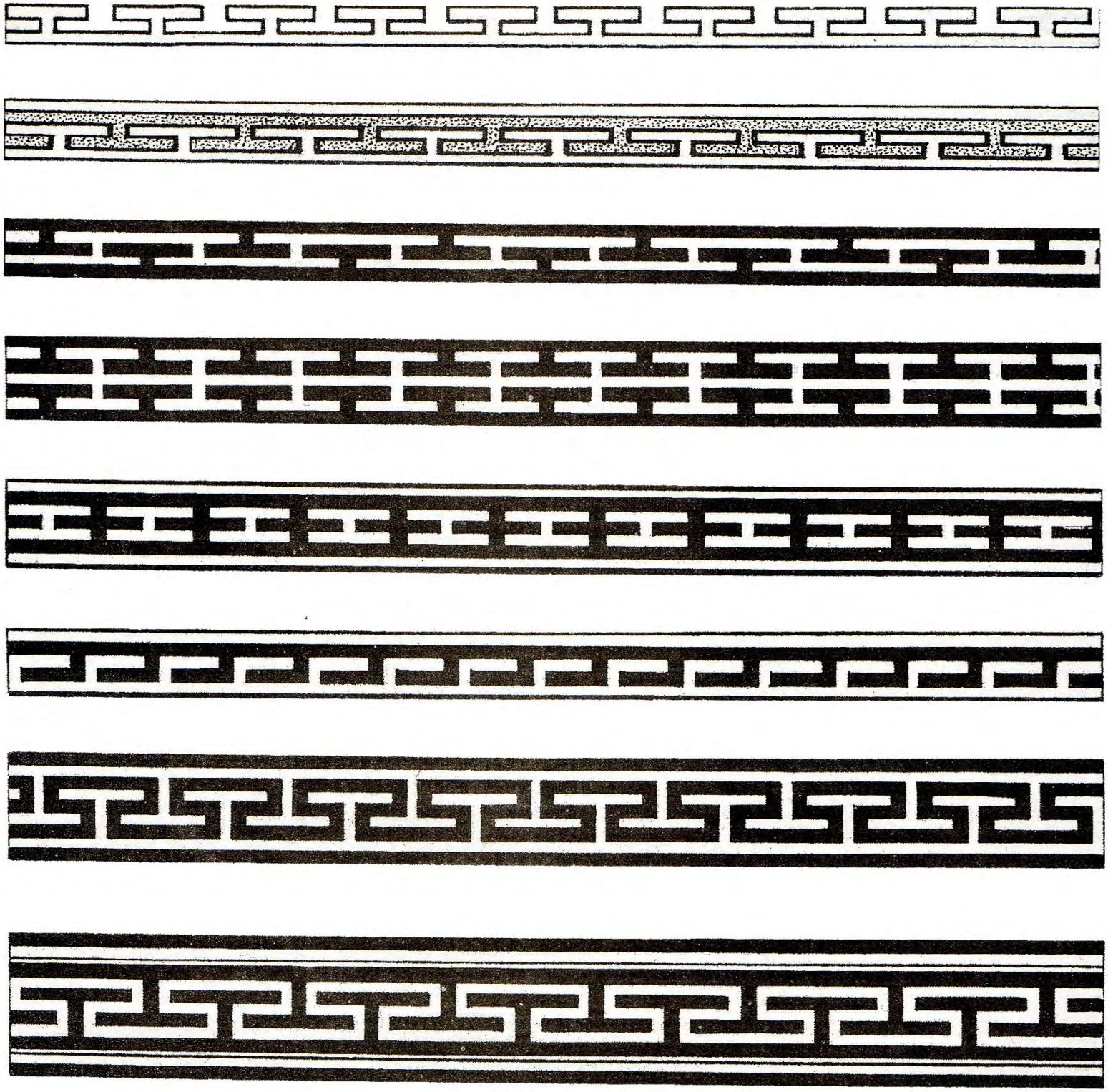
- **Hammer-Ornament** / Mäander (Алхан хээ)
- **Swastika Ornament** (Түмэн наст)
- **Knotenornament** (Өлзий хээ)
- **Rundornament** (Дугуй хээ)
- **Speichenrad Ornament** (Хорол)
- **König & Königin** (Хаан хатан)

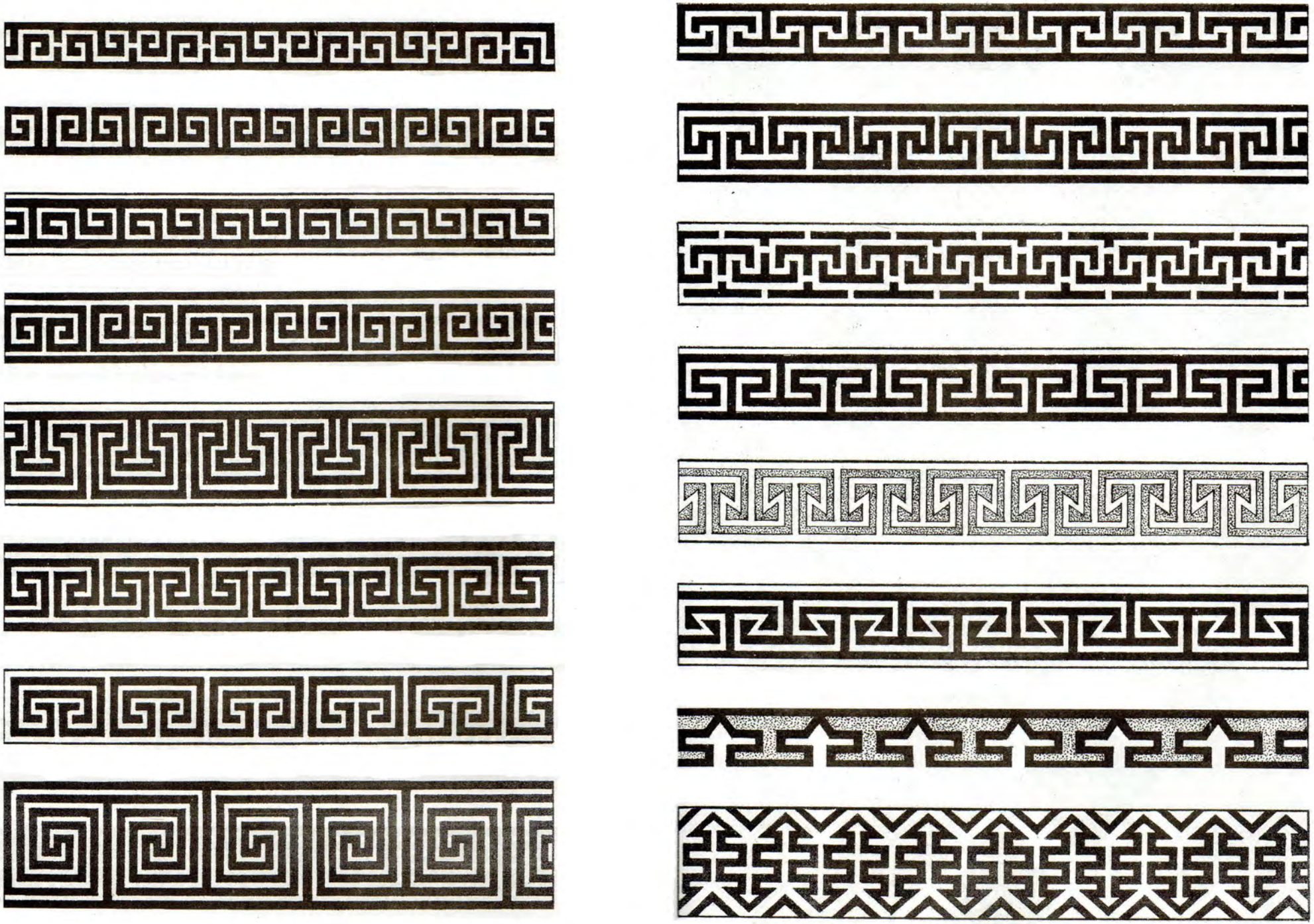


Hammer-Ornament / Mäander
(Алхан хээ)

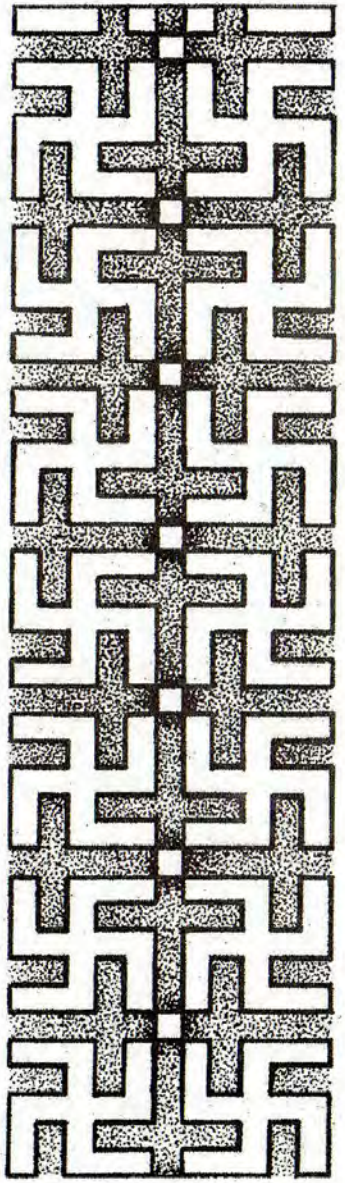
- Fast 40 Varianten (einfach, doppelt, eckig, rund, etc.)
- wird hauptsächlich benutzt um Kanten, Ränder und Säume zu verzieren
- symbolisiert eine ewig andauernde kräftige Bewegung und ewiges Leben
- Sonderform: **Swastika-Ornament** (Түмэн наст)
- beruht auf dem Symbol der Swastika (*khas, yünden*)
- Endlosmuster, das für Ewigkeit und Unbegrenztheit steht

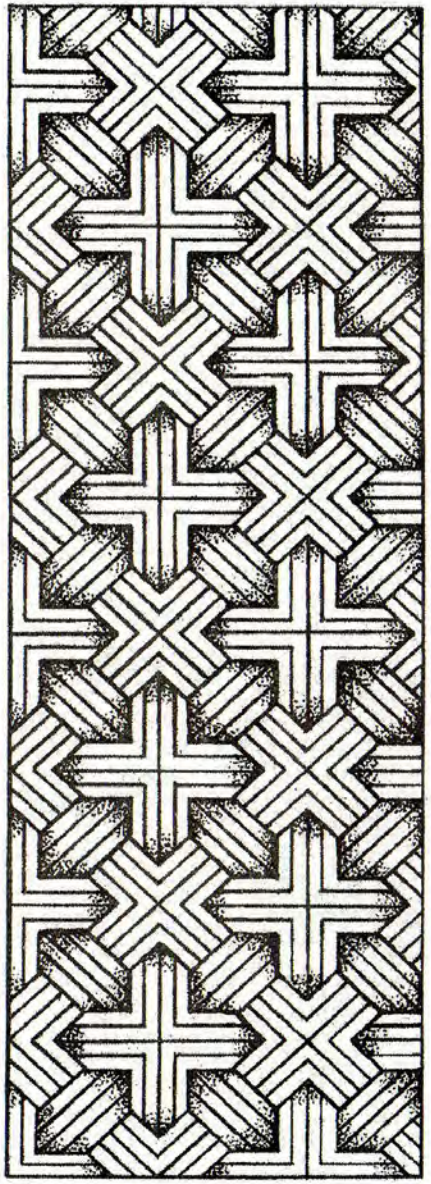






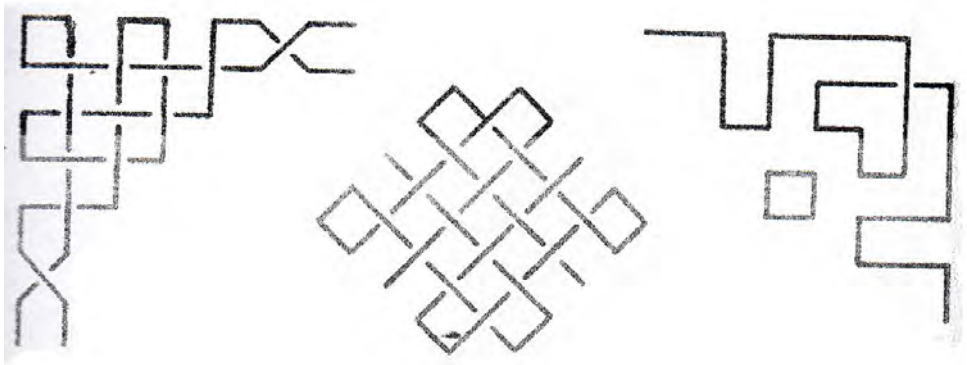
Swastika Ornament (Түмэн наст)

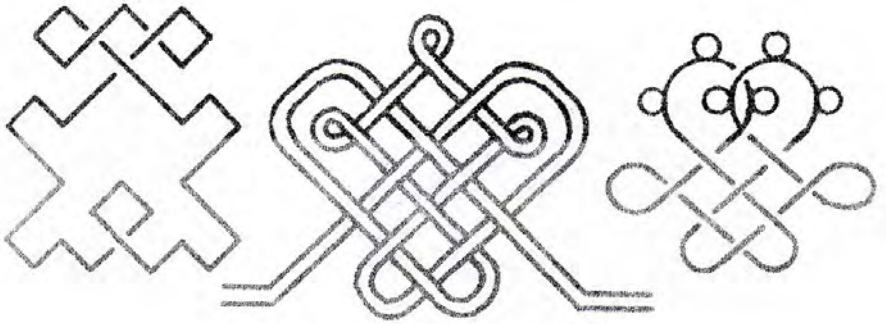


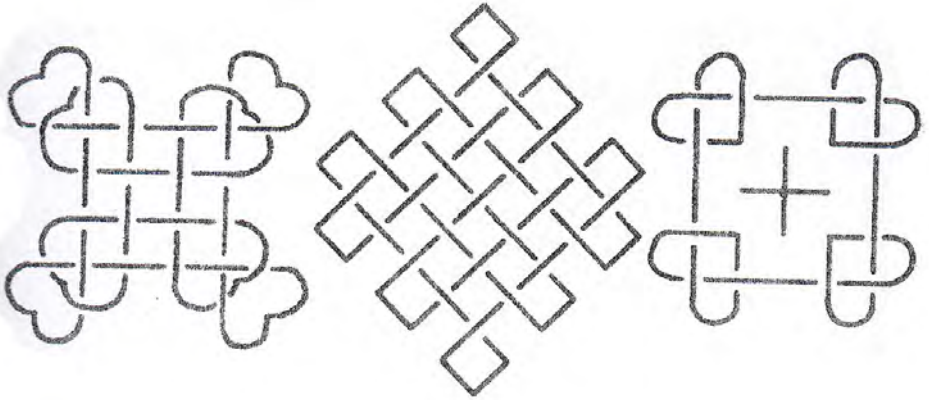


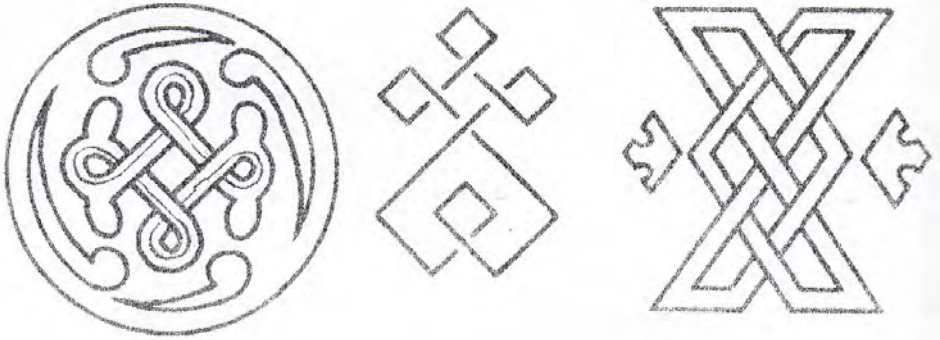
Knotenornament
(Өлзий хээ)

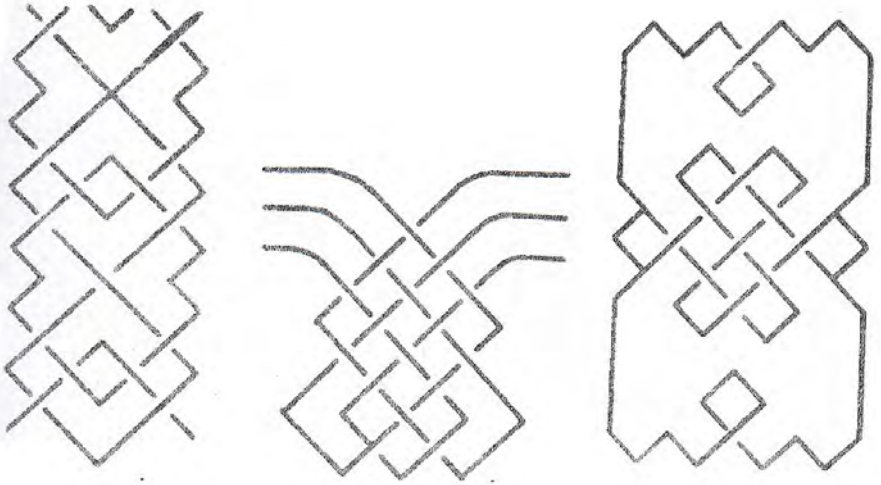
- Glücksornament
- steht für ein Leben ohne Krankheit, ohne Krieg, Hunger und Sorgen, sowie für Aufklärung/Bildung/Erleuchtung und für das ewige Gedeihen von Glück und Tugendhaftigkeit, sowie Reichtum und Segen (*buyan khishig*)
- soll vor Diebstahl und Angriffen durch Wölfe schützen
- Sanskrit: ***Shrivatsa*** - Buddhaknoten

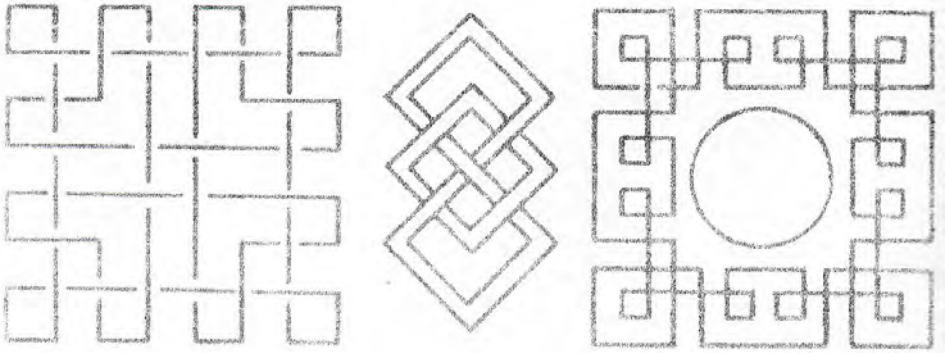


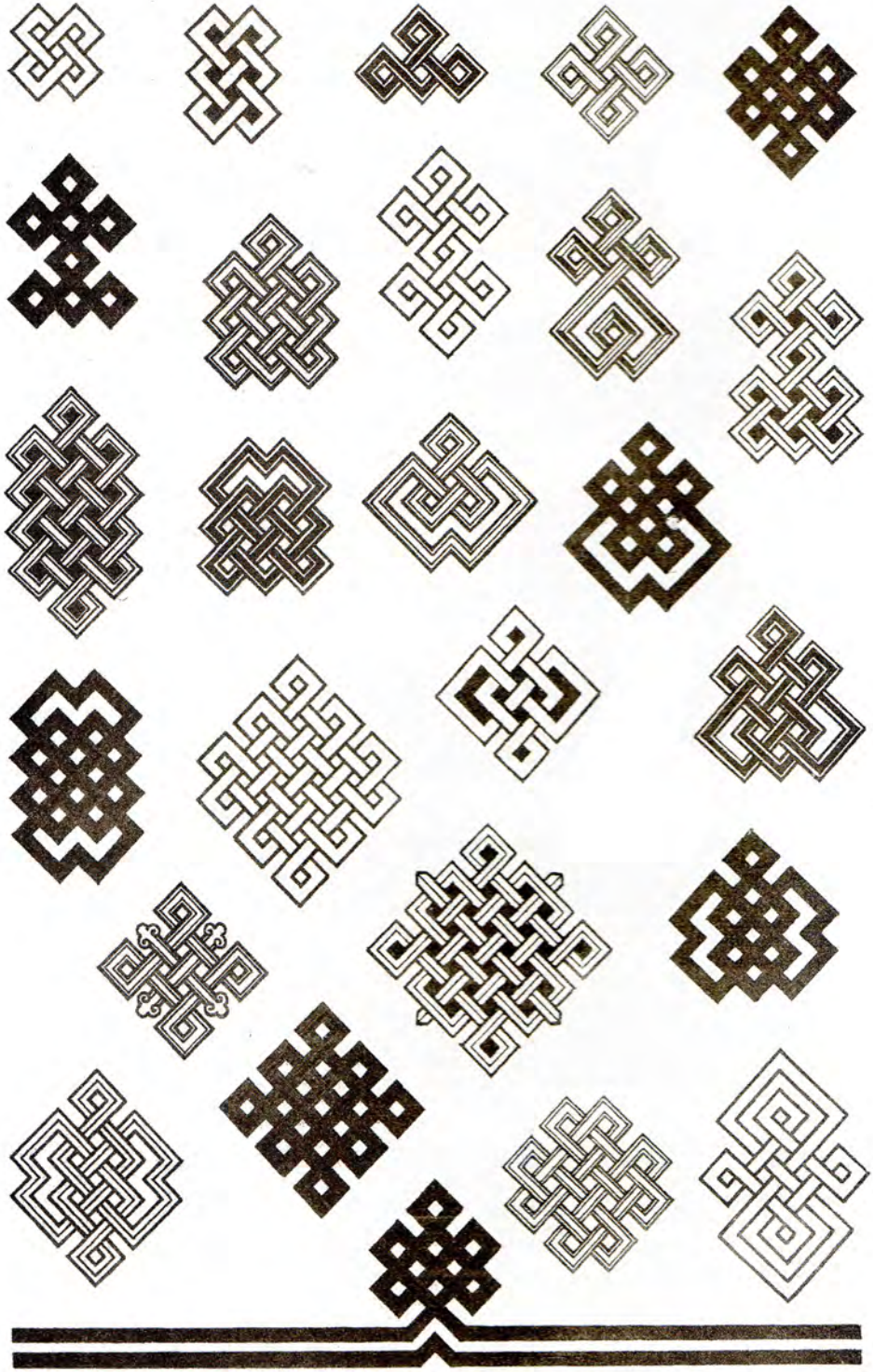


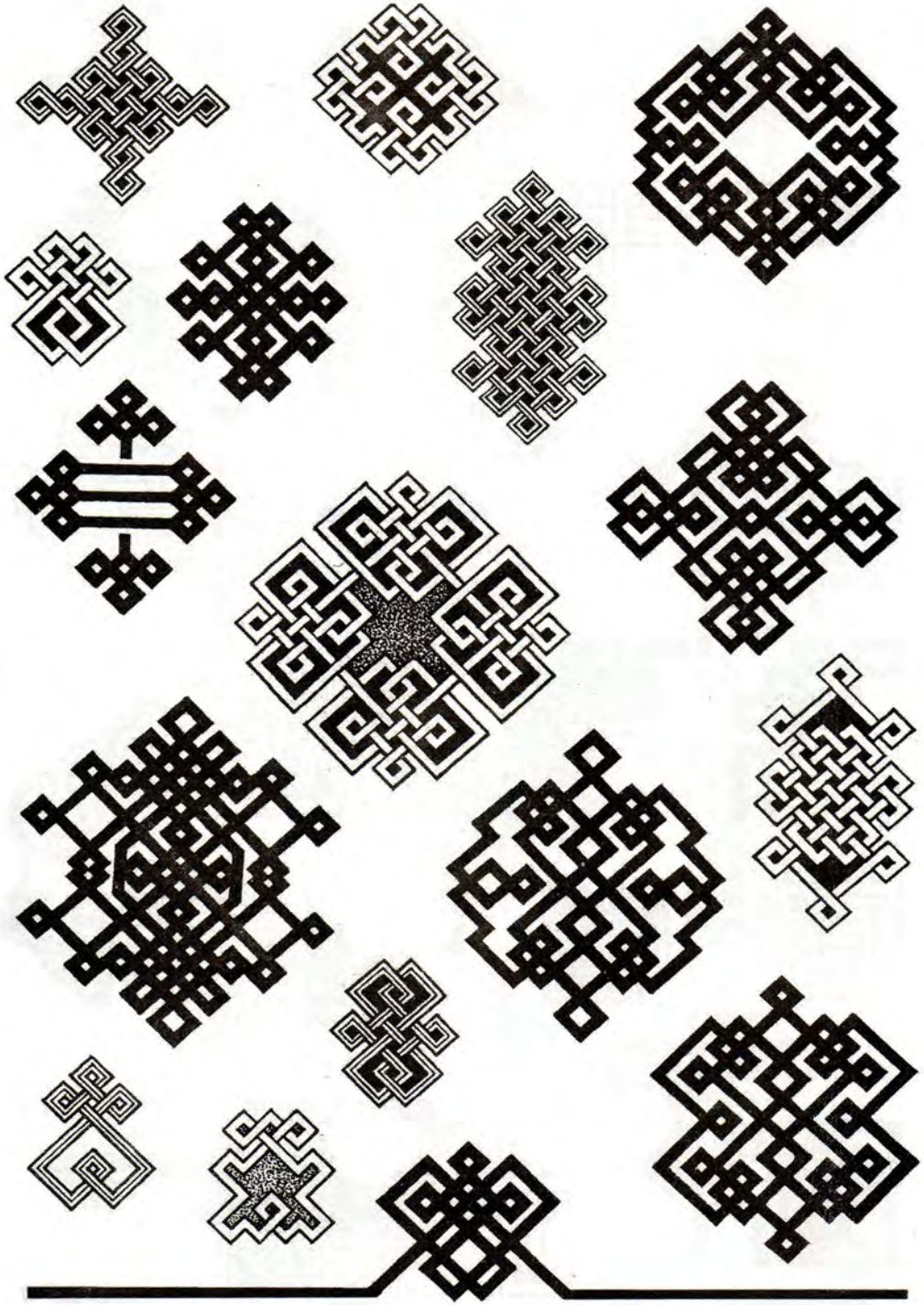






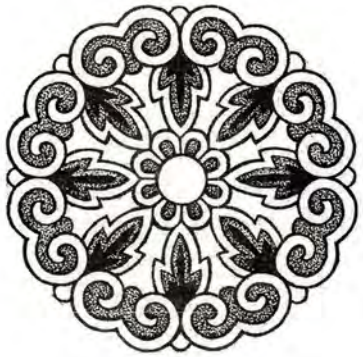


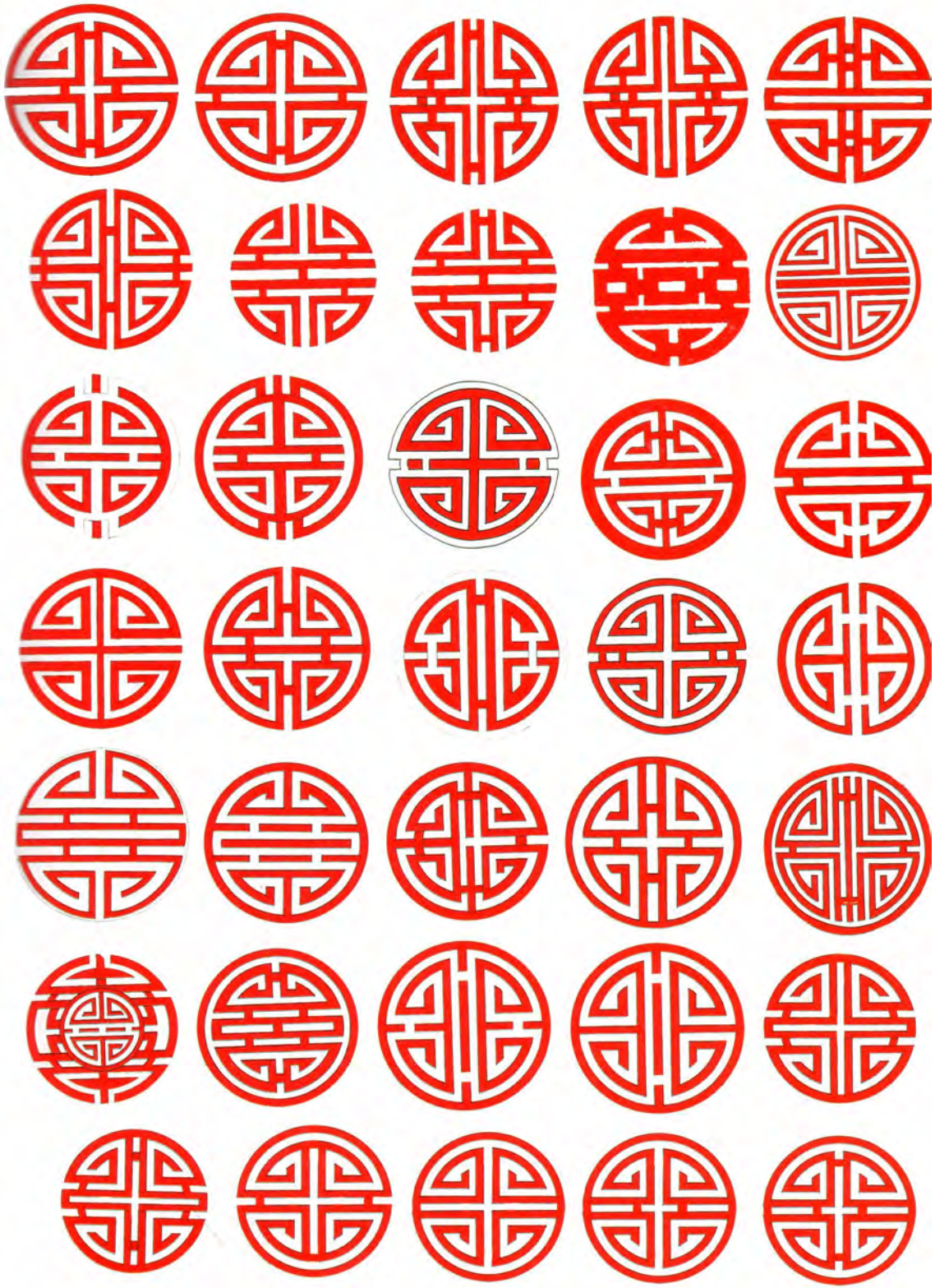


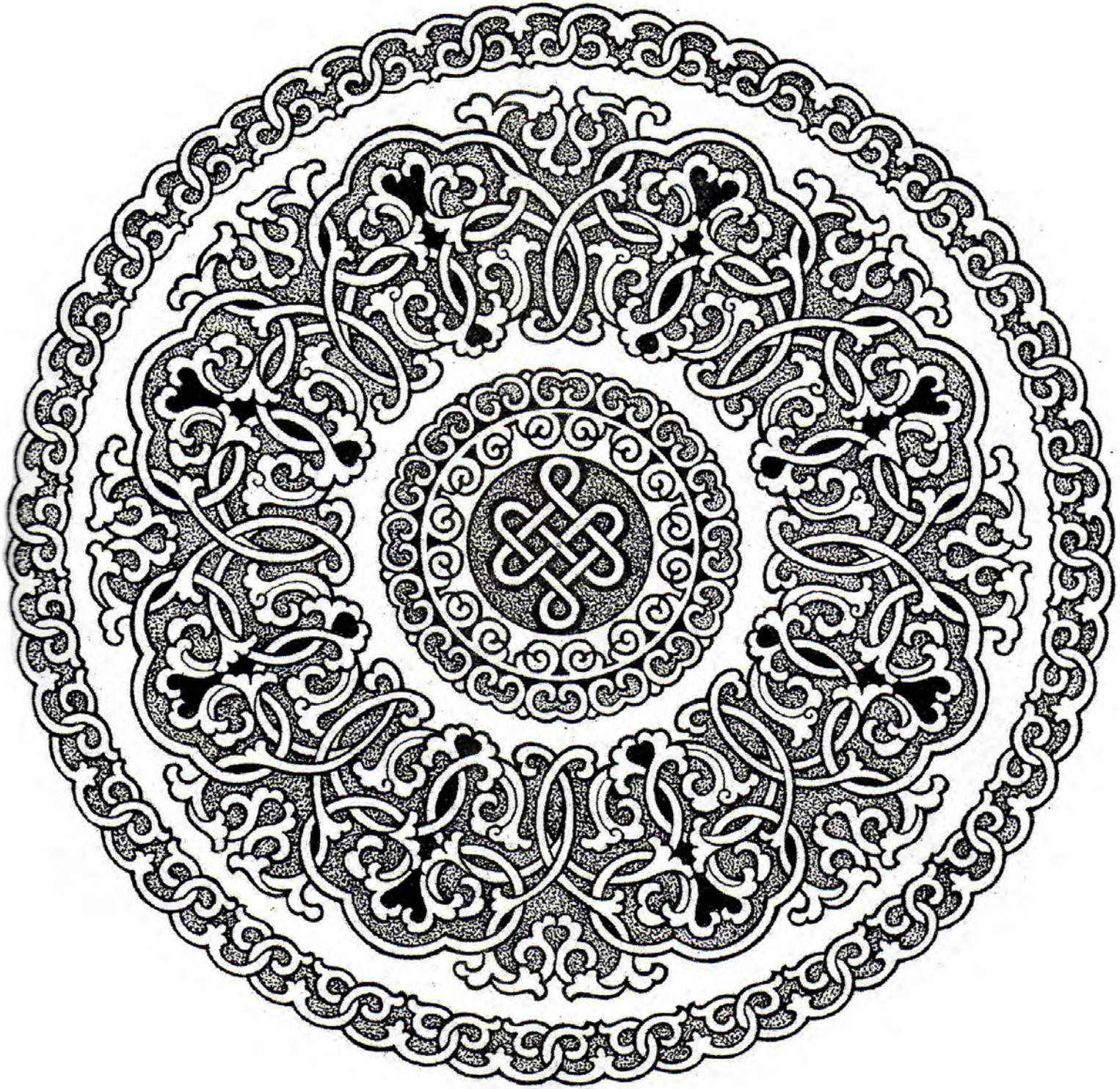


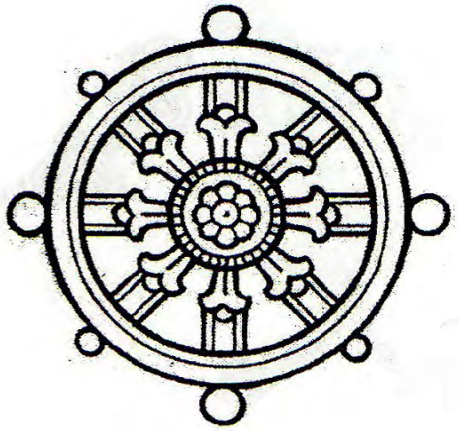
Rundornament
(Дугуй хээ)

- unzählige Varianten
- meist Kombination aus verschiedenen Ornamenten
- ***Püüzen khee***: basiert auf dem chinesischen Zeichen '*Shou'* und steht für Langlebigkeit

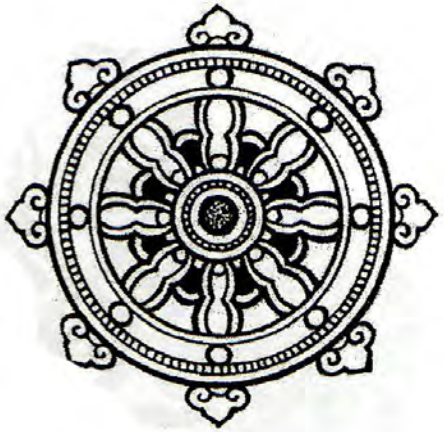




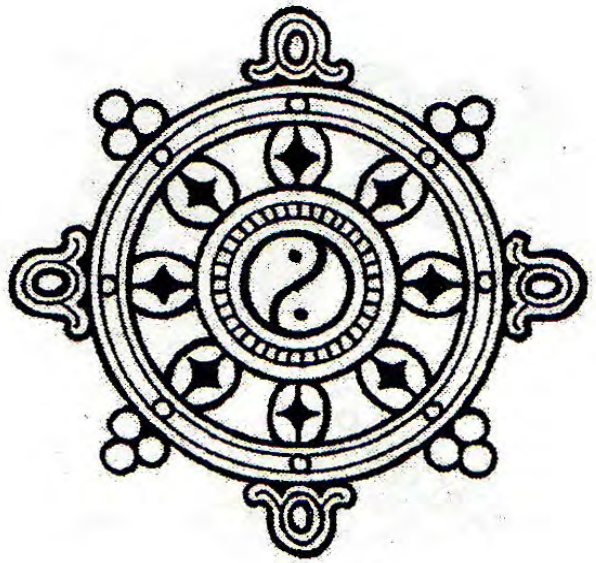


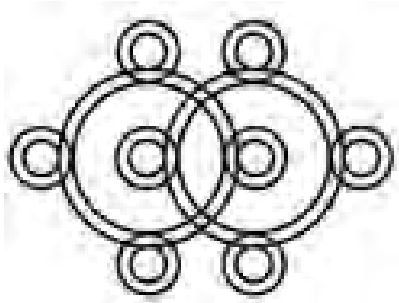


Speichenrad-Ornament
(Хорол)

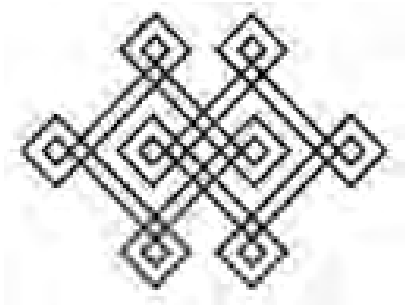


- soll auf dem Rad von Ochsenkarren beruhen
- Sanskrit: ***Dharmachakra*** (Rad der Lehre)
- wird oft auf der Vorderseite von Haushaltsgegenständen, auf Ohrringen und anderem Schmuck, auf Kopfbedeckungen und Schnupftabakfläschchen angebracht
- Steht für Festigkeit und Stabilität

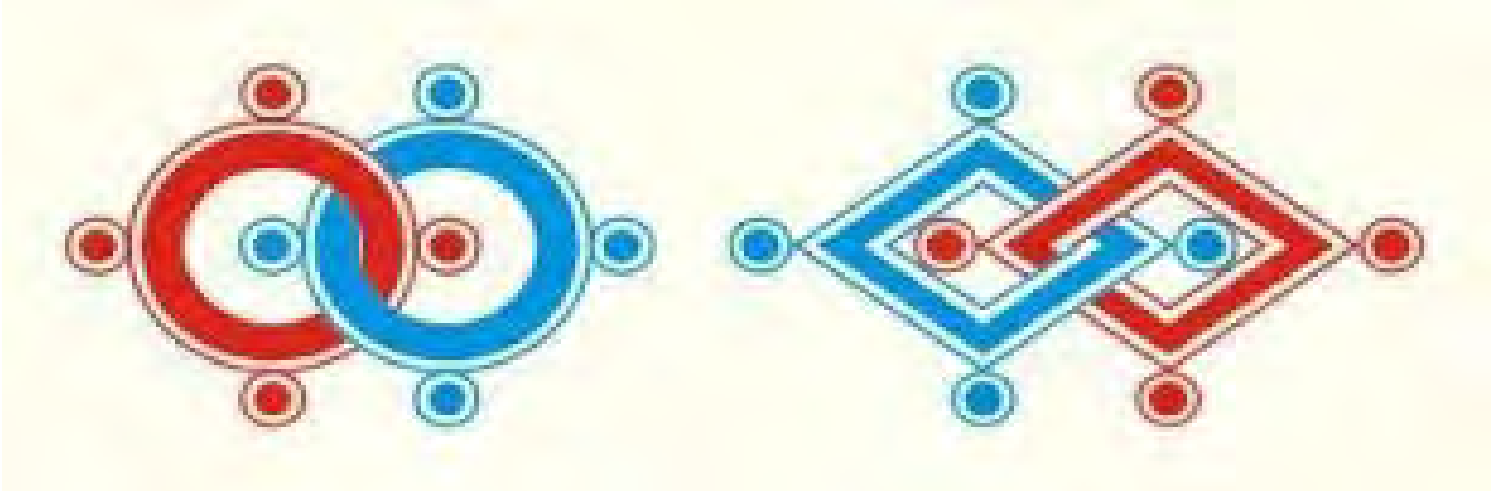




König & Königin (Хаан хатан)



- Khan Armband (*Khan tereg)* - Khatan Ohrgehänge (*Khatan suih)*
- stehen für die ewige Liebe und für Aufrichtigkeit
- Der Königs-Armreif steht für das männliche Geschlecht und symbolisiert ewige Verbundenheit. Das Königinnen-Ohrgehänge steht für das weibliche Geschlecht und symbolisiert die unveränderliche Wahrheit.

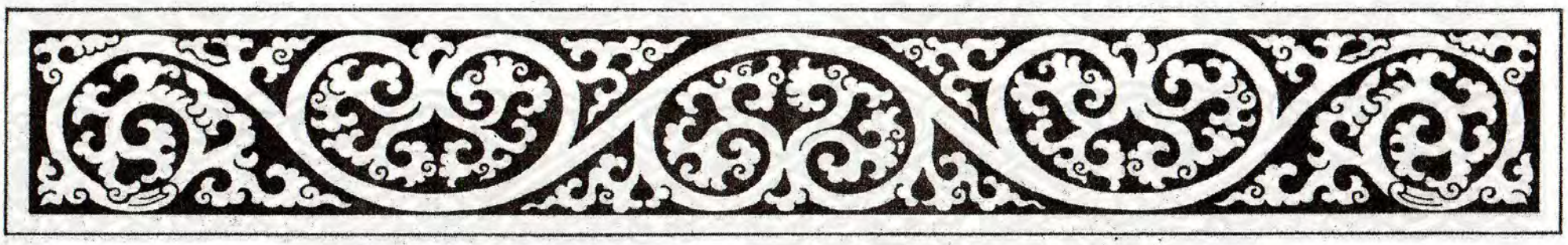


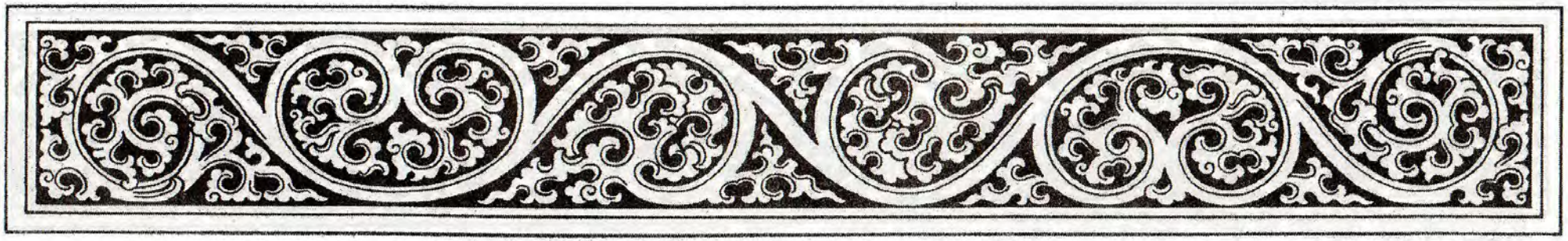
Formen aus der Tier- & Pflanzenwelt

- **Horn- oder Geweih-Ornament** (эвэр угалз)
- **Nüstern-Ornament** (хамар угалз)
- **Schmetterlings-Ornament** (эрвээхэй хээ)
- **Blumen- & Blatt-Ornamente** (цэцгэн хээ, навч хээ)

Horn- oder Geweih-Muster (эвэр угалз)

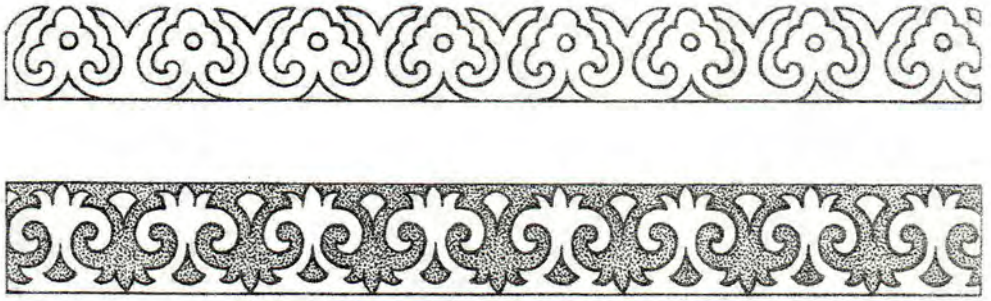
- eine der ersten Formen der Mongolischen Ornamentik
- beruht auf den gewundenen Hörnern der Wildschafe und den Geweihen von Hirschen und Rentieren
- unzählige Varianten, oft in Verbindung mit anderen Arten von Ornamenten
- symbolisiert die Vermehrung und die Fruchtbarkeit der Viehherden, sowie ein reiches glückliches Leben (der Viehzüchter)

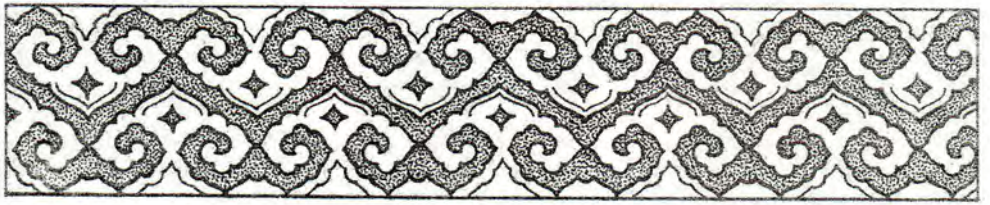




Nüstern-Ornament
(хамар угалз)

- stilisierte Vorderansicht der Nüstern von Huftieren
- oft ineinander verschlungen und in verschiedenen Farbverläufen übereinander geschichtet
- die Kompositionen sind oft so komplex, dass man das Grundelement nicht sofort erkennt
- symbolisiert die Vermehrung und die Fruchtbarkeit der Viehherden, sowie ein reiches glückliches Leben für die Viehzüchter



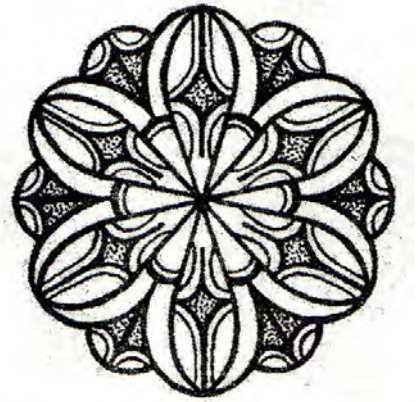


Schmetterlings-Ornament
(эрвээхэй хээ)

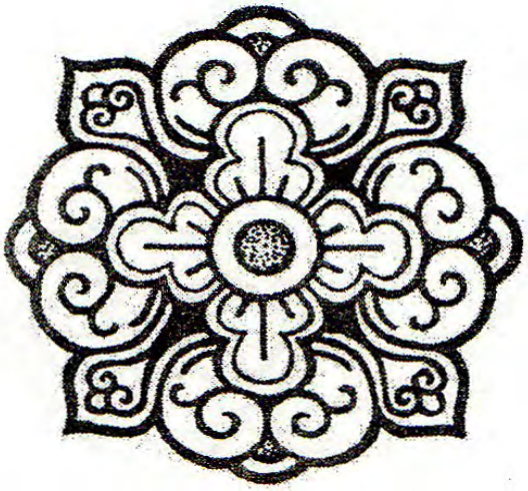
- das ganze Tier, nicht nur ein einzelnes Element wird dargestellt
- häufig auf Gegenständen für Frauen dargestellt (Ohr-Gehänge, Armbänder, Haarspangen, etc.)
- der Schmetterling steht in der Mongolei für Sensibilität und freundliche, feinfühlige Beziehungen

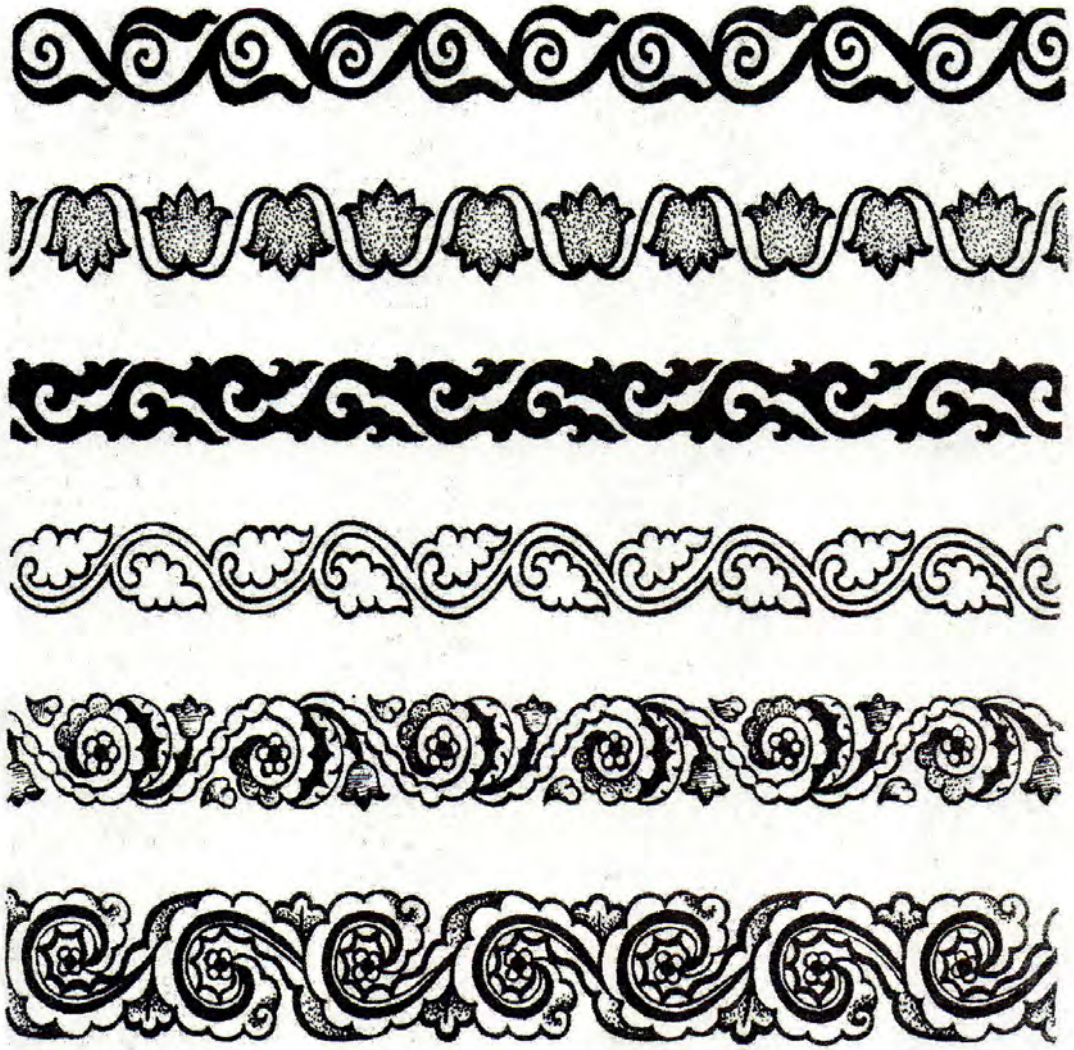
Blumen- & Blatt-Ornamente

(цэцгэн хээ, навчан хээ)



- basieren auf Kreuzblütlern (t*oonoljin tsetseg*)
- werden nach außen hin komplexer
- im religiösen Kontext: Lotusblume
- Stehen für Reinheit, Glück und Frieden

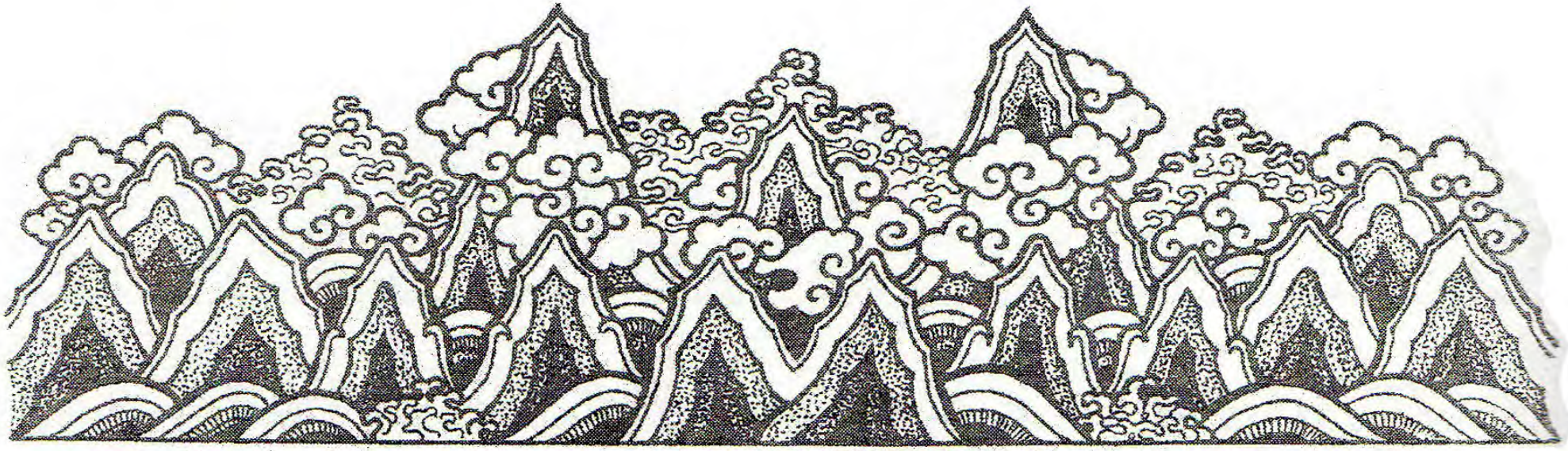


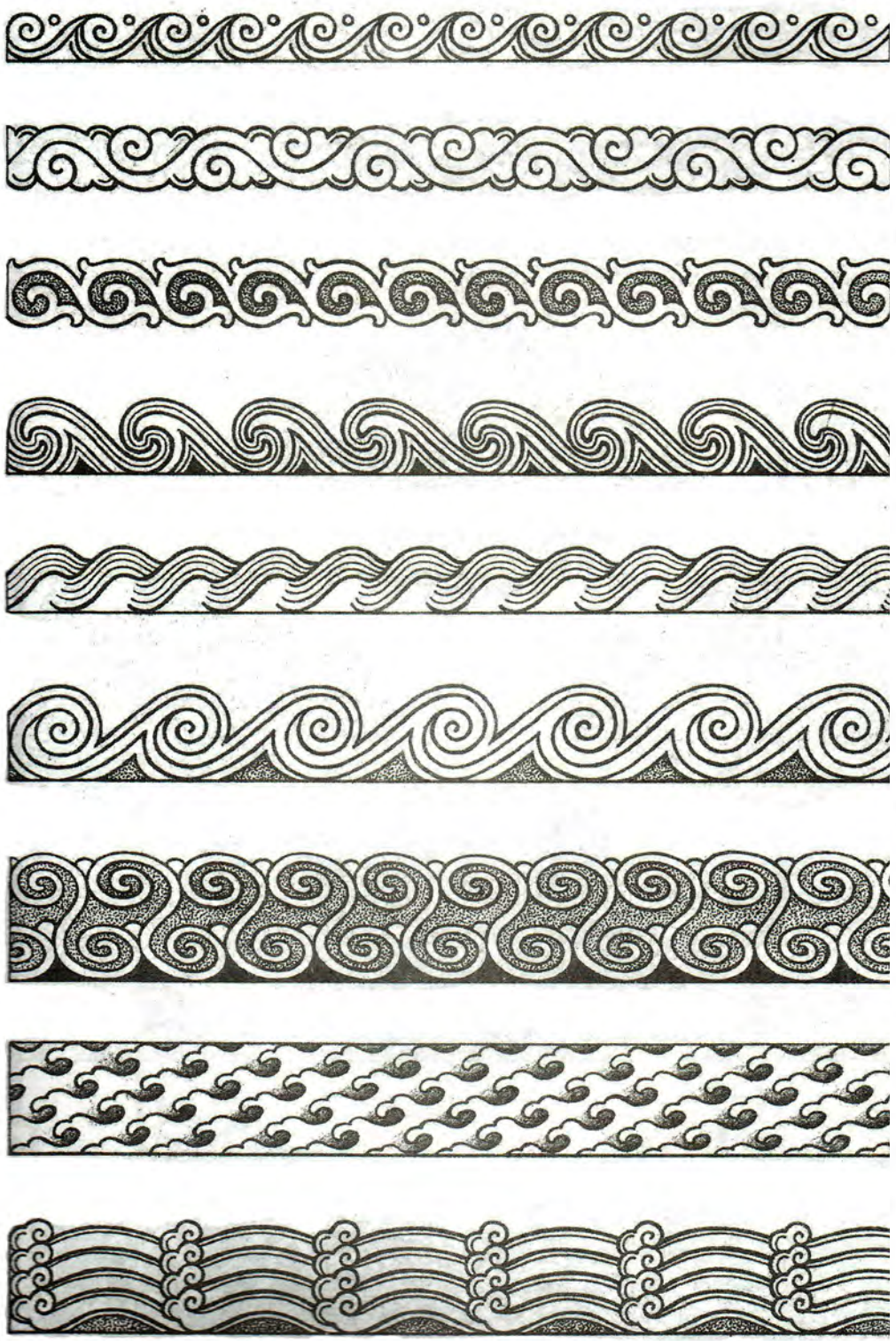


Naturerscheinungen darstellende Ornamente

- **Wolken-** (үүлэн хээ)
- **Berg-** (уулан хээ)
- **Wellen-** (долгио хээ)
- **Flammen-Ornamente** (галан хээ)

- 'Visuelle Poesie'
- tauchen oft zusammen auf (z.B. auf Wandteppichen und Jurtenmöbeln)
- das Wellen-Ornament steht für Glück, einen reinen Seins-zustand und dafür, dass die Viehherden so üppig anwachsen sollen wie ein Ozean
- das Feuerornament steht dafür, das sich das Leben wie die stets nach oben lodernde Flamme entwickelt und gedeiht, und alles Schlechte in den Flammen verbrennt



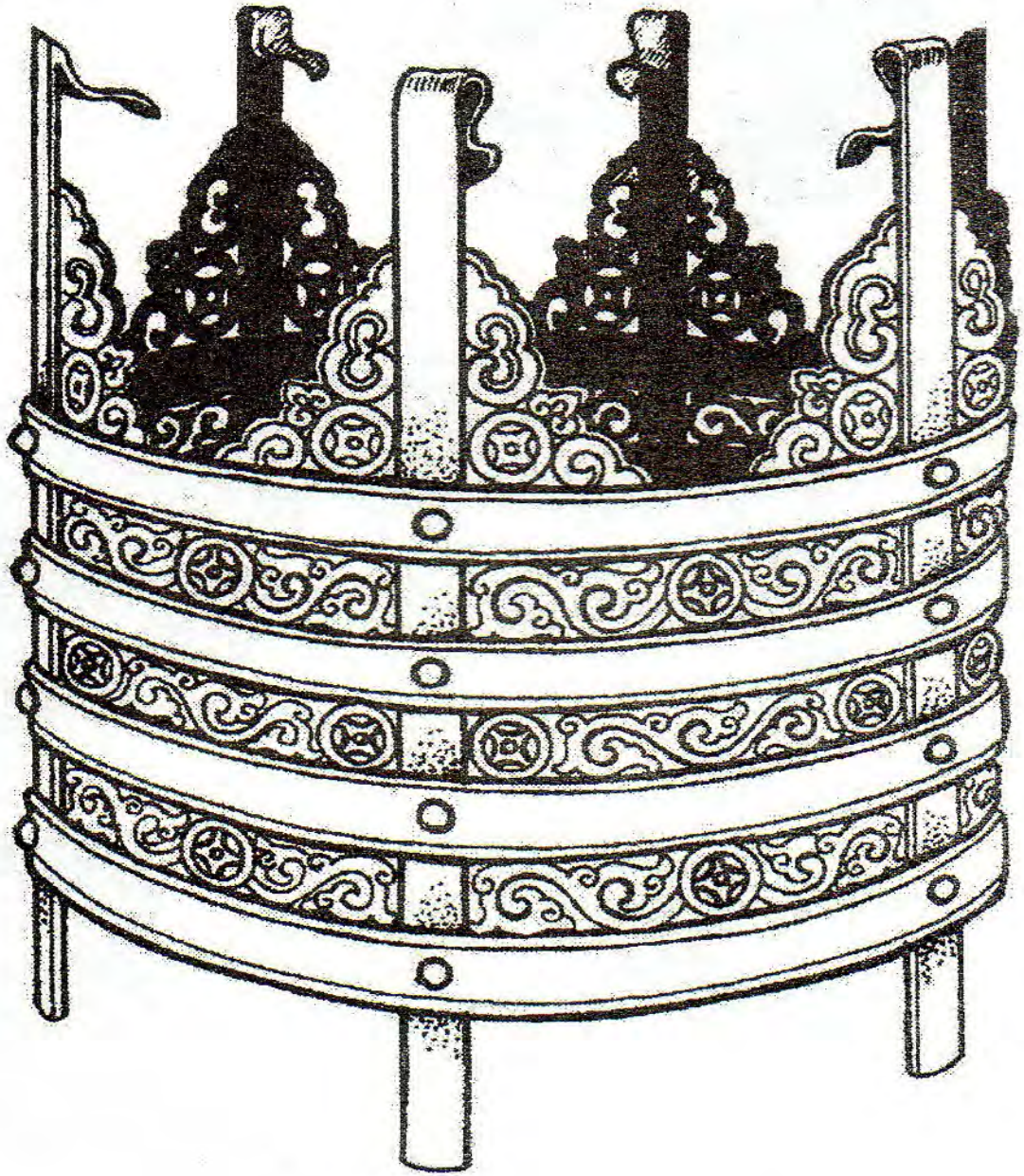


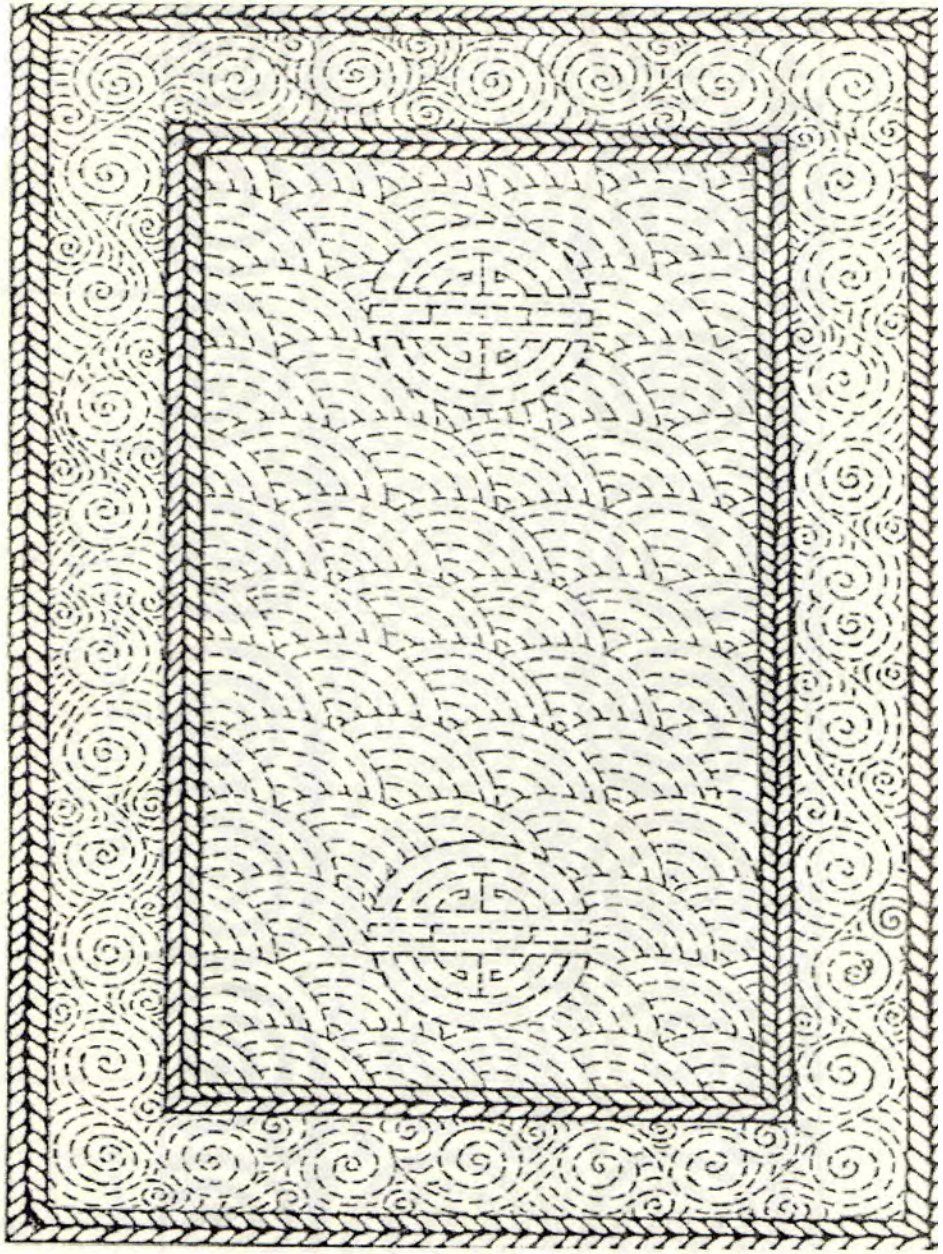
III. Gebrauch von Ornamenten

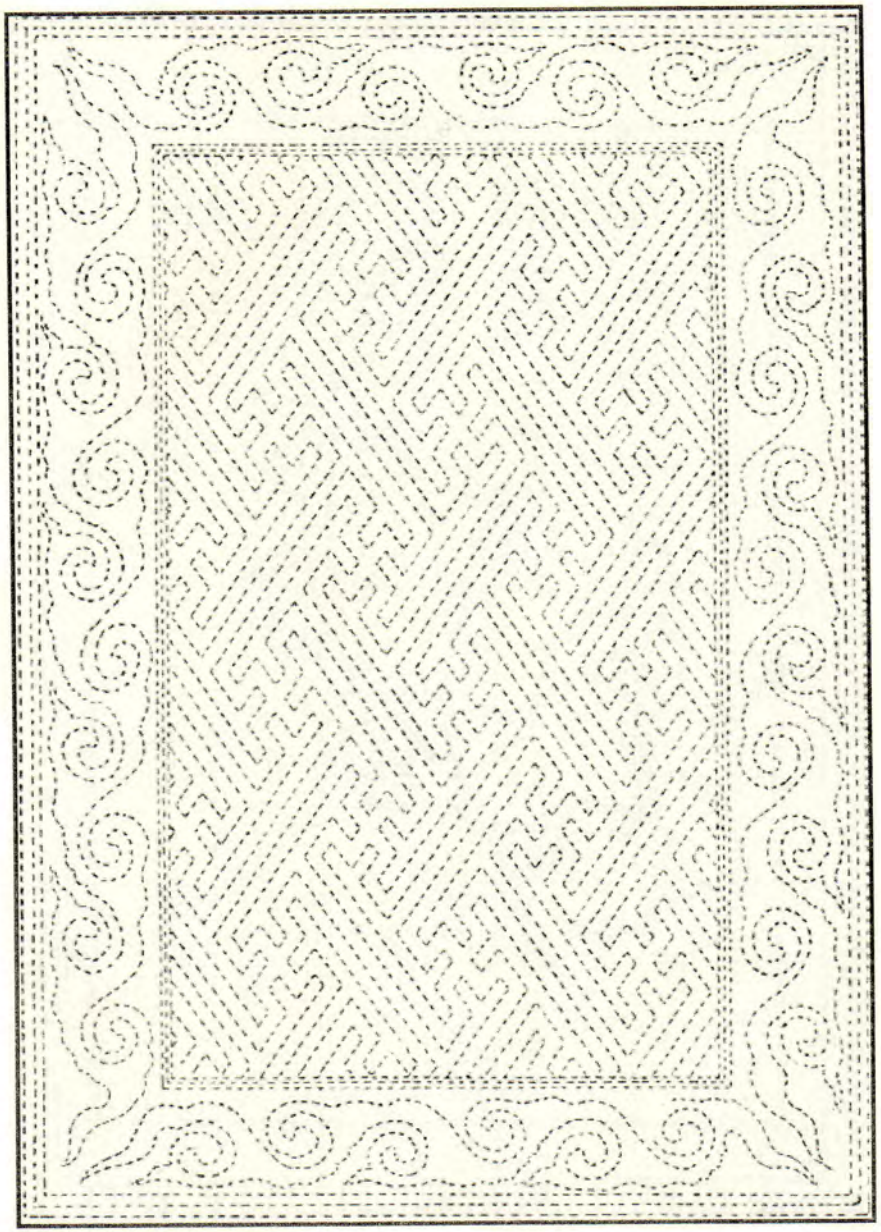
- Jurten & Zelte
- Möbel
- Teppiche
- Kleidung
- Schmuck
- Gegenstände des alltäglichen Gebrauchs
- Pferdezubehör

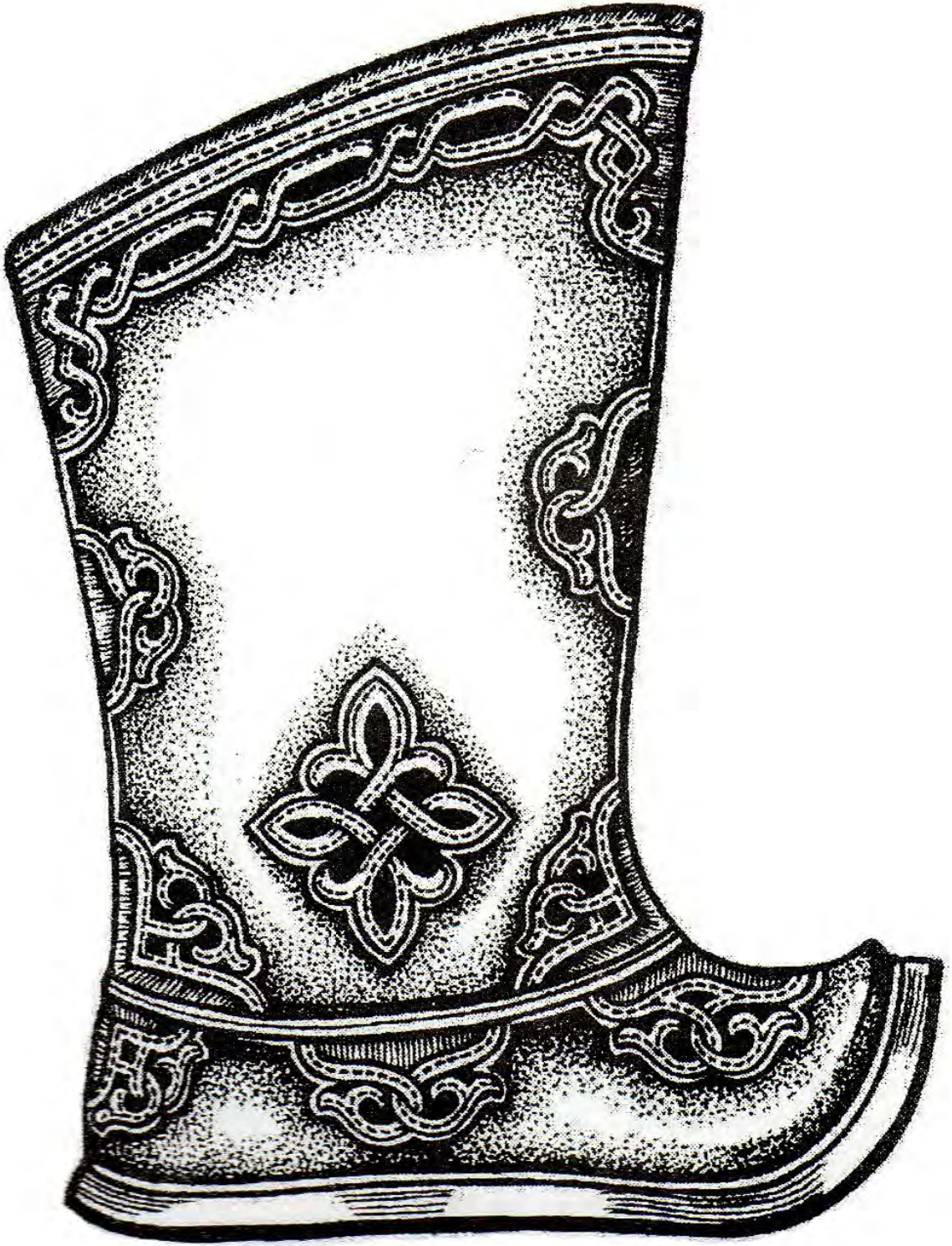
Traditionelle Techniken:

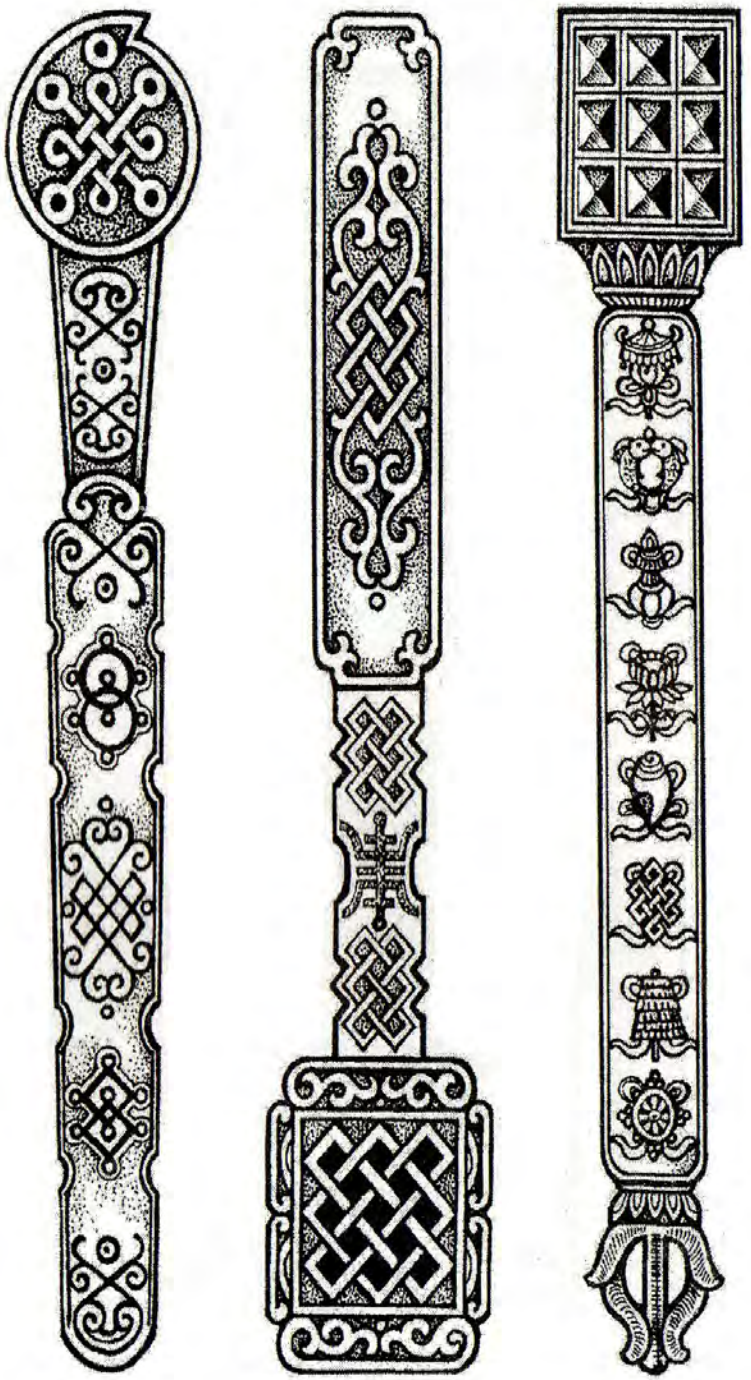
- zeichnen, malen (Farbtöne)
- gravieren, schnitzen
- nähen, sticken (Kreuzstich *honin holboo*), häkeln, steppen
- Scherenschnitt, Applikation
- *zümberlekh* - Mischung aus Asche & Klebstoff
- Druck
- Schmiedearbeiten











IV. Ornamente im Wandel der Zeit

Entwicklungsetappen der Mongolischen Ornamentik:

1. Sehr frühe Periode - Von der ersten Besiedelung des Territoriums der heutigen Mongolei bis zur Gründung des ersten Reiches.
2. Frühe Periode - Von der Zeit des Hunnenreiches bis zur Gründung des Mongolischen Großreiches
3. Ornamente aus der Zeit des Mongolischen Großreiches
4. Von der Auflösung des Mongolischen Großreiches bis zur Verbreitung des Buddhismus in der Mongolei
5. Vom Sieg der Sozialistischen Revolution / Verbreitung sozialistischer Weltsicht in der Mongolei
6. Von der Demokratisierung bis heute

Ornamente im Sozialismus

ЗАЛУУЧУУД
МОНГОЛЫН
ОЮУТНЫ
ИХ НААДАМД

1963

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!